

Kommentar

Von Kara Ballarin

Zeit für eine Alternative

Im Englischen gibt es die Redewendung „Kill your darlings“. Heißt: Töte deine Lieb-linge. Das sollten sich die Mitglieder des OGI-Zweckverbands zu Herzen nehmen. Denn vor dem Verwaltungsgerichtshof Mannheim im Streit um den Oberschwäbischen Gewerbe- und Industriepark sind Bad Wurzach, Bad Waldsee, Bergatreute und Wolfegg ein weiteres Mal gescheitert. Es ist an der Zeit, den Lieblingsstandort bei Zwings endgültig abzuhaken. Fünf Jahre dauert der Streit nun an. Die Verantwortlichen könnten eine weitere Instanz anrufen – das Bundesverwaltungsgericht. Ratsam ist dieser Weg nicht.

Anders als für Wolfegg und



Bergatreute, die beide keine Gewerbeflächen haben, ist das für Bad Waldsee kein ganz so herber Schlag. Die Erschließung des Gewerbegebiets Wasserstall II ist bald abgeschlossen, noch in diesem Jahr können sich Gewerbetreibende ansiedeln.

Der Gedanke, eine Fläche gerade für die Industrie interkommunal auszuweisen, ist richtig. Statt weitere Jahre auszuharren, bis ein weiteres Gericht möglicherweise erneut Nein sagt zum Standort bei Zwings, ist es nun an der Zeit, die interkommunale Kraft auf Sinnvolleres zu lenken: auf die Suche nach einem alternativen Standort.

☉ k.ballarin@schwaebische.de